



Rhein-Sieg-Kreis | Der Landrat | Postfach 1551 | 53705 Siegburg

Stadt Troisdorf
Bürgermeister der Stadt Troisdorf
Herr Alexander Biber
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

Fachbereich Verkehr & Mobilität
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

Herr Dr. Groneck
Zimmer 5.17
Telefon 02241 13-2220
Telefax 02241 13-3116
christoph.groneck@rhein-sieg-kreis.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
30.09.2021

Mein Zeichen
01.4

Datum
22.10.2021

Sachstand Güteranschlussbahn Lülsdorf und Stadtbahn Niederkassel

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber,
Sehr geehrter Herr Schaaf,

vielen Dank für Ihre Antwort auf unser Schreiben vom 06.09.2021 zum aktuellen Sachstand der beiden Projekte Güteranschlussbahn Lülsdorf sowie Stadtbahn Bonn – Niederkassel – Köln.

Bitte seien Sie versichert, dass es kein Anliegen des Rhein-Sieg-Kreises ist, für das Projekt der Güteranschlussbahn keine planerische Vorsorge treffen zu wollen. Die mögliche Realisierung wird insbesondere bei der Planung der Stadtbahn sowie der Abstimmung mit den betroffenen Städten weiterhin berücksichtigt. Wie geschildert, müssen vor einem Einstieg in konkrete Planungen aber zunächst die noch offenen Punkte geklärt werden.

Zu Ihren Anmerkungen möchte ich folgendes ergänzen:

- Die Notwendigkeit einer belastbaren Prognose des zukünftigen Schienengüterverkehrsaufkommens haben wir zusammen mit der RSVG regelmäßig bei der Evonik thematisiert und sind dabei im vergangenen Jahr zunehmend auf Unverbindlichkeit gestoßen. Im Nachgang erklärt sich diese Unverbindlichkeit aus der jüngst erfolgten Ankündigung der Evonik, den Standort verkaufen zu wollen. Das Joint-Venture „dev.log“ hatte sich bereits 2020 aus der Abstimmung des Güteranschlussbahnprojektes zugunsten einer alleinigen Vertretung seitens der Evonik zurückgezogen. Damit sind derzeit sämtliche im Raum stehenden Weiterentwicklungsperspektiven reine Spekulation.
- Die Prüfung einer möglichen Bündelung von Rheinspange und Güteranschlussbahn betrifft i.W. das Gebiet der Stadt Köln. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es für die Rheinspange Trassenvarianten sowohl nördlich als auch südlich der Ortslage

Kreissparkasse Köln
IBAN DE94 3705 0299 0001 0077 15
SWIFT-BIC COKSDE33

Postbank Köln
IBAN DE66 3701 0050 0003 8185 00
SWIFT-BIC PBNKDEFF

USt-IdNr. DE123 102 775
Steuer-Nr. 220/5769/0451

Libur gibt. Eine „Einkesselung“ der Ortslage (d.h. Autobahntrasse auf der einen Seite, Güteranschlussbahn auf der anderen) ist aus unserer Sicht nicht konsensfähig. Ebenso bestehen Wechselwirkungen zwischen der Lage des Anschlusspunktes der Rheinspange an die A59 sowie der Lage des notwendigen Übergabebahnhofs an der DB-Strecke. Aus diesen Gründen sind ohne abgeschlossenem Linienbestimmungsverfahren der Rheinspange auf Kölner Gebiet keine sinnvollen Detailplanungen für die Güteranschlussbahn möglich.

- Ein Widerspruch zur gegenwärtigen Beschlusslage liegt nicht vor. Grundlage für unsere Aktivitäten ist derzeit folgender Beschluss im Ausschuss für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises vom 13.11.2018:

1. *Das Stadtbahnprojekt Bonn – Niederkassel – Köln wird ohne den Abzweig Troisdorf weiterverfolgt. Die Einbindung in das Kölner Stadtbahnnetz soll mit einer neuen Rheinquerung im Bereich zwischen Lülisdorf und Langel erfolgen.*
2. *Das Projekt einer neuen Güteranschlussbahn von Evonik/Lülisdorf zur rechtsrheinischen DB-Strecke wird weiterverfolgt.*
3. *Die Verwaltung wird beauftragt, die beiden Projekte in Abstimmung mit allen Beteiligten weiter zu konkretisieren. Dabei sollen ein Zeitplan sowie ein Vorschlag für die Aufgabenteilung erarbeitet werden, auf deren Grundlage konkrete Realisierungsbeschlüsse erfolgen können.*
4. *Die Verwaltung wird beauftragt zu eruieren, wie die beiden Projekte in die jeweiligen Förderprogramme aufgenommen werden können.*

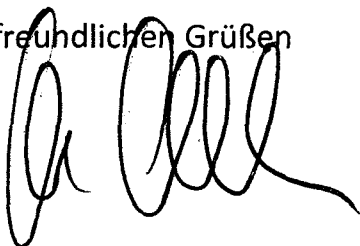
Dieser Beschluss beinhaltet nicht, die Planung des jeweils anderen Projektes einzufrieren, sobald eines der beiden Projekte nicht weiter vorankommt.

- Vor dem Hintergrund des projektierten 10-Minuten-Taktes der Stadtbahn ist ein zweigleisiger Ausbau der RSVG-Strecke in Niederkassel vorgesehen. Damit wäre auch ein Mischverkehr mit (vereinzelt) Güterzügen in Niederkassel betrieblich darstellbar; vergleichbare Mischverkehre gibt es auch auf anderen Streckenabschnitten im Stadtbahnnetz Rhein-Sieg. Die vorgesehenen Eingleisigkeiten der Stadtbahn beziehen sich insbesondere auf den Lückenschluss von Mondorf nach Beuel, auf dem ausschließlich Personenverkehr stattfinden soll.

Vor diesen Hintergründen sollte die Güteranschlussbahn aus unserer Sicht zum jetzigen Zeitpunkt als strategisches Projekt offengehalten werden; konkrete Planungsschritte sind aber erst recht in Hinblick auf die neue Situation bzgl. des Verkaufs des Evonik-Standortes in Lülisdorf derzeit nicht sinnvoll.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Dr. Groneck jederzeit gerne zur Verfügung. Der aktuelle Sachstand wird wie vorabgestimmt im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen der Stadt Troisdorf am 30.11.2021 vorgestellt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end.